

Preisträger der zweiten Runde gekürt

In den ländlichen Regionen gibt es viele Bürgerinnen und Bürger, die sich aktiv für ihre Gemeinschaft engagieren. Sie unternehmen gemeinsam ehrenamtlich Aktivitäten für ihr Dorf oder ihre Region. Das soziale Netz ist ein wesentliches Merkmal der Lebensqualität auf dem Land. Aus diesem Grund haben die drei Südthüringer Regionalen Aktionsgruppen (RAG) Hildburghausen-Sonneberg, Henneberger Land und Wartburgregion im Jahr 2009 beschlossen, über einen Wettbewerb solche Aktionen gezielt und unbürokratisch zu unterstützen. Es sollten Projekte entwickelt werden, bei denen das bürgerschaftliche Engagement besonders erkennbar ist, und an denen mindestens zwölf Bürgerinnen und Bürger mindestens 120 Stunden gemeinsam aktiv sind. Außerdem sollten sie dazu anregen, ähnliche Initiativen in anderen Orten und Regionen zu starten.

Nachdem Ende 2010 bereits die ersten Preisträger prämiert wurden (siehe TBV-Journal 11/2010), lief von November 2010 bis zum Februar 2011 die zweite Wettbewerbsrunde. Nach Abschluss des zweiten Aufrufes gingen nochmals 52 Anträge aus allen

Regionen ein. Nach reiflicher Überlegung hat sich die Jury zur Auswahl von 15 Preisträgern entschlossen. Die offizielle Verkündung der Siegeraktionen des Wettbewerbes „Dörfer in Aktion“ fand am 11. Mai 2011 statt. In Horschlitt, einem Ortsteil der Gemeinde Berka / Werra, wurde die Aktion **„Agrikulturhalle“** ausgezeichnet. Den Vertretern der DRK-Ortsgruppe als durchführende Bürger wurde von der Jury und unter Anwesenheit von Vertretern der Regionalen Aktionsgruppe Wartburgregion, Medien und des Sponsors K+S KALI GmbH die Siegerurkunde übergeben. Die Bürger stellten ihre Aktivitäten rund um den „Bunten Abend“ vor, der jährlich in der örtlichen Fahrzeug-/Lagerhalle, welche von der Agrargenossenschaft kostenfrei zur Verfügung gestellt wird, statt findet.

In Breitung an der Werra fand anschließend die Ehrung der Aktion **„900 Paten für 900jährige Klosterbasilika“** statt. Der Förderverein hat sich zum Ziel gesetzt, die romanische Klosterbasilika zu ihrem 900. Jubiläum im örtlichen Bewusstsein weiter zu stärken. Dafür wurde sich das ehrgeizige Ziel gestellt, 900 Patenschaften für das Objekt zu si-

chern, die zur Erhaltung und Förderung der Basilika beitragen. Die Aktion **„E-Bike-Aktiv – Programm für ALLE im Dorf“** wurde in Dingsleben in der Region Hildburghausen/Sonneberg prämiert. Mit dieser Aktion soll insbesondere Menschen mit Handicaps mit nachhaltiger Mobilität (Aufbau eines E-Bike-Angebotes) die Möglichkeit eröffnet werden, ihre Fortbewegung und das Landschaftserleben im Thüringer Wald zu verbessern. Nach der Siegerehrung in den Räumlichkeiten des örtlichen Sponsors der Dingslebener Brauerei Metzler bekamen die Teilnehmer der Siegerehrung die Möglichkeit, sich durch die erfolgreiche Südthüringer Brauerei führen zu lassen und die moderne Technik zu besichtigen.

Die Projekte werden mit einem Sachkostenzuschuss bis zu 3.000 Euro unterstützt. Durch die Verbindung zu Aktionspaten aus der Wirtschaft können die Projekte darüber hinaus gegebenenfalls mit weiteren Leistungen unterstützt werden. Die weiteren zwölf prämierten Vorhaben sowie die Dokumentation der Umsetzung der Aktionen sind unter www.doerfer-in-aktion.de einsehbar.

*Doreen Handke,
Thüringer Vernetzungsstelle Leader*